

Exposé

Michael Rudolf Luft

»Was ist die Zeit (eben nicht)?«

ALV-Denk-Schrift - Band 6

Die Zeit ist eines der ältesten Rätsel unseres Seins. Auf der einen Seite etwas Selbstverständliches, auf der anderen Seite kann man sie nicht befriedigend erklären, wie das schon der bekannte Kirchenlehrer und Philosoph an der Zeitenwende zwischen Antike und Mittelalter, Aurelius Augustinus von Hippo (354-430), einfacher bekannt als Augustinus, zu beschreiben wusste. Die Antwort, die uns die Physik darüber gibt, ist gegenüber unserer Lebensempfindung auch nicht sonderlich treffend. Ja, selbst innerhalb der Physik tut man sich schwer, wenn die Zeit nicht nur als einfacher Berechnungsparameter z.B. von Beschleunigung oder kausalen Veränderungen an den Dingen verwendet wird, sondern wenn es um die Zeit als Erscheinung selbst geht. Wie man das auch immer betrachtet, jedes Mal scheint die Zeit irgendwie etwas anderes zu sein, ja sie scheint sich unserer Erkenntnis im Letzten regelrecht zu entziehen.

Es stellt sich die Frage, ob dieses Phänomen auf eine bisher unerkannte Eigenschaft oder auf eine sogenannte verborgene Variable o.ä. zurückzuführen ist. Ist es vielleicht eine grundsätzliche Unfähigkeit unserer Wahrnehmung selbst, die wahre Natur der Zeit zu erkennen und beschreiben zu können? Oder ist das auf fundamental falsches Wissen über unsere bisherige Welterkenntnis zurückzuführen? Es könnte auch sein, dass die Zeit als solche eben doch wesentlich etwas anderes ist und andere Eigenschaften hat, als wir bisher zu kennen meinen.

Wie auch immer: Lassen Sie sich auf das Abenteuer des Denkens ein. Ich verspreche Ihnen so manchen verblüffenden Moment.

Erschienen in Kooperation mit dem Angelika Lenz Verlag (ALV), November 2013

Verlagshaus für humanistische Literatur

Kartonierte (DIN-A5), geheftet, 80 Seiten, 1 Abbildung

ALV-Best.-Nr.: 21042

ISBN: 978-3-933037-96-1

Festpreis € 7,90

Weitere Informationen über: www.ulrim.de